

Decken, einigen zweiflügelichen Stubenthüren, eisernen Töpfen und dergl. andern Sachen, sollen den 20. d. M. des Nachmittags 2 Uhr in dem Magistratualischen Commissions-Zimmer im Rathhause, gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Ratibor, den 1. July 1832.

Der Magistrat.

### Etablissements-Anzeige.

Meine, auf der Dbergasse (Dominkaner-Seite) belegene Spezerey-Material-, = Toback- und Weinhandlung, werde ich Sonntag als den 8ten d. Mts. eröffnen, — bitte daher ganz ergebenst um gütige Abnahme, verspreche billige Preise und die reellste Bedienung, besonders empfehle ich guten sowohl süßen als auch herben Ober- = Ungar- = Wein von 20 sgr. an, das Preuß. Quart.

Ratibor den 4. July 1832.

Johann Czefal.

### A n z e i g e.

In meinem Hause auf der Langen-Gasse Nro. 70 sind vom 1. Oktober d. J. ab zu vermietthen:

1.) Parterre:

zwei Stuben welche zu einer Handlung benutzt werden können,

2.) in der mitteln Etage:

drei Zimmer nebst Küche, und

3.) in der obern Etage:

drei Zimmer nebst Küche.

Es wird übrigens dem etwanigen Miether überlassen entweder alles zusammen oder auch hiervon dasjenige was ihm gefällig wäre nach seinem Bedarf zu miethen.

Zu diesen Logis gehören:

zwei Bodenkammern, drei Keller, zwei

Holzschoppen, und wenn es gefällig seyn sollte, kann auch ein Pferdestall übernommen werden.

Mietlustige belieben sich gefälligst an mich zu wenden.

Ratibor, den 2. July 1832.

Franz Prassol.

In meinem sub Nro. 23 in der Langen-Gasse nahe am Ringe gelegenen Hause ist der ganze Ober-Stock in zwei Abtheilungen bestehend zu vermietthen, welche Abtheilungen auch im Ganzen gemiethet und vom 1. Oktober d. J. an bezogen werden können. Die eine Abtheilung besteht aus 3 heizbaren und 2 unheizbaren Stuben nebst Zubehör, die andere aber aus 3 heizbaren Stuben und Zubehör, das Nähere hierüber ist bei mir selbst zu erfahren.

Ratibor, den 1. July 1832.

Anna Wagner,  
Wittwe.

### Z u v e r m i e t h e n.

In dem Klingerschen Hause auf der Ober-Strasse sub No. 125 ist ein kleines Verkaufs-Gewölbe mit daran stehendem Kabinett so wie ein schönes Zimmer im zweiten Stockwerk sofort zu vermietthen und näheres darüber eine Treppe hoch zu erfahren.

### A n z e i g e.

Ich bin gesonnen meinen vor dem Neuen-Thore gelegenen Garten nebst dem dabei befindlichen Hause von 4 Stuben, Glashaufe und Kuhstall von Michaeli d. J. wiederum auf 3 Jahre zu verpachten, Pachtlustige belieben sich bei mir zu melden.

Ratibor, den 3. July 1832.

Wittwe Hedwiga Flach,  
wohnhaft in der Fleischer-Gasse.